

187. hist

2^o 187
Hist. ~~187~~ 2,9

Hist. 187.

Auf die
 glückliche Entbindung
 Ihrer Königl. Hoheit
 der
 Prinzessin
Carolinen Marien

Herzogin von Parma und Sachsen etc.

in tiefster Ehrfurcht gewidmet

von
 August Gottfried Hännell

Dresden, am 15. November 1799

Gedruckt in der kurfürstlichen Hofbuchdruckerey.



glückliche Verbindung

Ihre Königl. Hoheit

der

Prinzessin

Erwache jezt bey frühem Sonnenscheine,

Du meiner Harfe Preisgesang!

Erwache! — Töne silberhell und reine

Dem Gott der Güte frohen Dank!

Denn er hat unsern Fürstenstamm aufs neue

Mit einem frischen Zweig beglückt;

Drum hat mit reiner anmuthsvoller Bläue

Der Himmel heute sich geschmückt.

O sieh, Prinzessin, froh walt Dir entgegen

Heut jedes treuen Sachsen Brust,

Und preist die Gottheit für den neuen Seegen,

Den sie Dir gab, mit neuer Lust.

O Gott! du hast Marien *) Ihr gegeben,
 O guter Geber! Dank sey dir!
 O wache stets für Beyder theures Leben,
 Der Menschheit und der Tugend Zier!

So bat ich, als dort von des Himmels Höhen,
 Gleich einem Blitz, darnieder kam
 Ein Seraph, kaum wagt' ich ihn anzusehen,
 Als er mich bey der Hand schon nahm.

„Gott, sprach er, hat der Frommen Flehn erhöret,
 „Ja Gottes Güte hat schon lang'
 „Für Carolinen euren Wunsch gewähret,
 „Geht hin und dankt ihm mit Gesang.“

So sprach er, und durch ungemelne Sphären
 Schwang sich der Flug des Seraphs auf;
 Ein Wiegenlied ertönt in sanften Chören,
 Und liefs den Freuden vollen Lauf:

*) Die neugebohrne Prinzessin hat die Namen: Marie Anne
 Caroline etc. erhalten.



O Kind, zu Vieler Glück geboren,
Der besten Mutter Ebenbild,
Zur Lust des Vaters auserkoren:

O werde, wie! sanft und mild!
Ein junger Seraph, Kind, der stehe
Beschützend neben Dir, wo Du
So lieblich schlummerst. Leise wehe
Er Dich stets ein in sanfte Ruh.

O schlummre — keine Jammerscene
Erwecke, Theure, jemahls Dich;
Und keine Schmerzensbänge Thräne
In Deinem Auge zeige sich.

Dir geh' ein jeder jünger Morgen
Mit neuem Wohl zu leben auf,
Und frey von Kummer und von Sorgen
Sey, Theure; stets Dein Pilgerauf.

Ja, werde groß an stiller Tugend,
An allen Gottesgaben reich;
Dein Alter sey, wie Deine Jugend
Dem allerschönsten Maitag gleich.

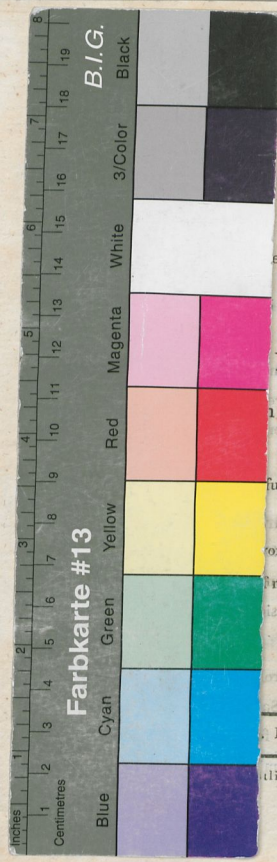
Und lebe lange hier, und werde
Die Freude Deiner Ältern Brust;
Und sey dann einst auf dieser Erde
Des Vaterlandes Stolz und Lust.

Hisa. 2^o 187

rd 18

H
7





118

die
Entbindung
gl. Hoheit
er
essin

n Marien

na und Sachsen etc.
furcht gewidmet

November 1799.
tlichen Hofbuchdruckerey.

53

